

	<p>Object: Einhundert Mark</p> <p>Museum: Heimatmuseum Osterwieck Am Markt 1 38835 Osterwieck 039421/ 29441 museum@stadt-osterwieck.de</p> <p>Collection: Osterwiecker Ledergeld</p> <p>Inventory number: OW/V/S 33</p>
--	---

Description

Vorderseite: (Abbildung: Blick auf "Die Stadt im 20. Jahrhundert")

BAUSTEIN

ÜBER EINHUNDERT MARK

Osterwieck

am Harz

1. Mai

1922

Der Magistrat

Entwurf:HRabel Gsesetzlich geschützt! Druck:A.W.Zickfeldt Osterwieck-H.

Rückseite (Abbildung: Blick auf den "Eingang in das Gerberviertel")

In einer sternförmigen Umrandung des Bildes steht:

In des Leders Werdegang ist die Hauptsach der Gestank! Kalk, Alaun, Mehl u Arsen-
Machens gar recht weiß und schön. Eigeld, Pinkel, Hundeschiete geben ihm besondre Güte-
Drum stets ein Hochgenuß-Auf den Handschuh zart ein Kuß. O. Sch.

In den vier Ecken des Scheines befindet sich jeweils ein Abbild eines Arbeitsschrittes der
Lederbearbeitung und Handschuhherstellung. Dazu sind die jeweiligen Familien aufgeführt.

Gerber (Gebr. Beyerlein, Fr. Diertrich (A. Keller))

Farber (Ernst Duve, W. Jauris, Max Otto)

Dollierer (Carl Meißner Nachf., Alfred Popper)

Handschuhmacher (Aug. Reinecke, Gebrüder Schulze)

Basic data

Material/Technique:

Weißes Glacéleder, Druck, Farben: Rot,
Schwarz, Blau

Measurements:

B. 17,2cm; H. 11,4 cm

Events

Created	When	May 1, 1922
	Who	A. W. Zickfeldt (Verlag und Druckerei)
	Where	Osterwieck

Keywords

- Craft
- Druckerei
- Lederware
- Notgeld

Literature

- Grabowski, Hans-Ludwig (2005): Deutsches Notgeld Bd.9 Notgeld der besonderen Art. Geldscheide aus Stoff, Leder und sonstigen ungewöhnlichen Materialien.. Regenstauf
- Kunze, Karl (1986): Das Osterwiecker Ledergeld. Osterwieck